

Jede neunte Frau ist vom Mammakarzinom betroffen

Informationsveranstaltung der Földi-Klinik in Zusammenarbeit mit Brustzentrum Freiburg und Schauspielerin Kathrin Spielvogel

HINTERZARTEN/FREIBURG (ma). Jährlich erkranken allein in Deutschland 57 000 Frauen an Brustkrebs. Statistisch ist jede neunte Frau vom Mammakarzinom, der häufigsten Krebsart beim weiblichen Geschlecht, betroffen. Mit einem Film, Kurzvorträgen und einer Podiumsdiskussion möchte die Földi-Klinik Hinterzarten in Zusammenarbeit mit dem Brustzentrum des Universitätsklinikums Freiburg über die Erkrankung und die Heilungschancen informieren.

Die dreistündige öffentliche Veranstaltung beginnt am kommenden Samstag,

17. September, 14 Uhr im Kurhaus Hinterzarten. Der Eintritt ist frei.

Die Film- und Fernsehschauspielerin Kathrin Spielvogel ist die unfreiwillige Hauptdarstellerin ihres autobiographischen Film-Krebstagebuchs „Ich will ja leben, oder?“ Als die aus der ZDF-Serie „Samt und Seide“ bekannte Darstellerin im März 2006 mit der Diagnose Brustkrebs konfrontiert wurde, begann für die damals 34-jährige der größte Alptraum ihres Lebens.

Auf die Diagnose folgte die Operation mit Entfernung einer Brust und anschlie-

ßender sechsmonatiger Chemotherapie. Regisseur Nicholas Feustel ließ seiner langjährigen Freundin eine Kamera. Sie zeichnete ihre sehr persönlichen Gefühle, Hoffnungen und Wünsche nach dem Gesundwerden auf.

Das 12-stündige Filmmaterial wurde auf ein 45-minütiges Film-Krebstagebuch zusammen geschnitten. Seit Mai ist die gebürtige Rostockerin Mutter eines gesunden Kindes. Sie wird mit ihrem Kind vor Ort sein.

Die häufigste Langzeitfolge nach der Brustkrebstherapie sind Lymphödeme. In

der Klinik von Professorin Etelka Földi in Hinterzarten werden jährlich 500 Frauen stationär und 1500 Frauen ambulant behandelt.

Neben Etelka Földi und Kathrin Spielvogel werden die Professoren Elmar Stickeler und Annette Hasenburg sowie die Doktoren Aida Hanjalic-Beck und Thalia Erbes vom Brustzentrum des Universitätsklinikums Freiburg dem Podium angehören.

Die vier Experten werden vor allem Besucherfragen beantworten. Moderatorin ist Martha Földi.